



HESSISCHER LANDTAG

14. 01. 2026

LUA

Dringlicher Berichts Antrag

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Windenergie im Staatswald

Die Landesregierung wird ersucht, im Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (LUA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Welche Kommunen wurden seit 2024 wann zu beabsichtigten Ausschreibungen von Windvorrangflächen im Staatswald informiert (vgl. Antwort auf Frage 3 in Drucksache 21/2779)?
2. Welche Stellungnahmen wurden daraufhin von welchen Kommunen wann abgegeben?
3. Welche Konsequenzen hat es, wenn eine Kommune ein Veto zu einer geplanten Ausschreibung der Windvorrangfläche einlegt?
4. Für wie viele Vorrangflächen wird aktuell ein Bieterverfahren vorbereitet?
5. Was sind die genauen Gründe für die Verzögerung dieser Verfahren?
6. Gibt es derzeit bezuschlagte Projekte, für die es Nachverhandlungen zu Pachtminderungen gegeben hat?
7. Wenn ja: Wie werden diese Pachtminderungen begründet?
8. In der Antwort auf eine Kleine Anfrage von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27. Oktober 2025 (Drucksache 21/2779) heißt es „Die von der Landesregierung beschlossene engere Einbindung der in Windvorranggebieten belegenen Kommunen bei der Ausbietung von Windvorrangflächen im Staatswald wird über ein gesondertes Beteiligungsverfahren erreicht.“ Wie sieht dieses Beteiligungsverfahren aus und auf welcher Grundlage wird es eingeführt?
9. Sind der Landesregierung Zuschriften von interessierten Projektierern zugegangen, in denen das Ausbleiben von Bieterverfahren kritisiert wird?
10. Wenn ja wann: Wie viele, für welche Flächen und von welchen Unternehmen?
11. Wie viel neue Megawatt Leistung Windenergie wurden seit Januar 2024 auf landeseigenen Flächen genehmigt?
12. Welche Abteilungen in der Landesverwaltung sind für die Ausschreibung von Flächen und für die Verhandlungen über Windvorranggebiete im Staatswald zuständig?
Bitte sowohl für Ministerien als auch HessenForst gesondert angeben.
13. Was tut die Landesregierung konkret, um die Akzeptanz von Windenergie auf ihren Flächen zu steigern und wird die Landesenergieagentur dafür eingebunden?
14. Wann kommt das für Ende 2025 angekündigte Windkraft-Beteiligungsgesetz?

15. Wird die Windenergie-dividende weiterhin in bisherigem Umfang und in bisheriger Ausgestaltung als Angebot erhalten bleiben?

Wiesbaden, 14. Januar 2026

Die Parlamentarische Geschäftsführerin:
Miriam Dahlke